



MARKT
GEMEINDE
HERNSTEIN

BÜRGERMEISTERBRIEF

Oktober 2023



Liebe Gemeindebürgerinnen!

Liebe Gemeindebürger!

Rasch ist der Sommer vorbei gegangen. Ich hoffe, Sie konnten einige Wochen Erholung genießen und auch der Einstieg ins neue Kindergarten- und Schuljahr ist für alle Kinder gut verlaufen.

In unserer Gemeinde war der Sommer von **zahlreichen Festen unserer Feuerwehren und Vereine geprägt**. Ich **bedanke mich bei allen, die ehrenamtlich so viele Stunden in die Planung und Umsetzung dieser wichtigen Veranstaltungen** investiert haben und ebenso bei Ihnen allen für Ihr zahlreiches Kommen. **Ihr Besuch und ihre Spenden ermöglichen unseren Feuerwehren den Ankauf notwendiger Ausrüstungsgegenstände** um im Notfall wirksam helfen zu können. Ebenso wichtig ist es aber, bei diesen Festen zusammen zu kommen, **gemeinsam zu feiern und Gemeinschaft zu leben**. Zusammenzuhalten, auch und gerade dann, wenn wir zu dem ein oder anderen Thema anderer Meinung sind, ist so wichtig wie nie. Denn nur so können wir uns austauschen, voneinander lernen und am Ende zu guten Lösungen finden. Dass das so intensiv möglich war, dafür bin ich dankbar.

Die Arbeit für die Gemeinde geht ohne Sommerpause weiter. Ein großes Projekt, dass wir im letzten Brief bereits angekündigt haben können wir nun umsetzen. **Wir starten das Sonnenkraftwerk Hernstein. Bei diesem großen Photovoltaikausbau installieren**

wir auf allen Feuerwehrrhäusern, auf dem Kindergarten und der Volksschule und am Gemeindeamt Photovoltaikanlagen mit einer Leistung von insgesamt 162 kw/p. Mit den Speichern (gesamt 115 kw/h), die zusätzlich angekauft werden, werden wir unabhängiger und setzen verstärkt auf erneuerbare Energie. Die Kosten dafür betragen ~ € 334.000, wobei die Förderungen noch nicht berücksichtigt sind. Die Arbeiten werden von den Firmen Elektro Rappold und Elektrotechnik Schiffner GmbH durchgeführt.



Alle Informationen zu diesem Projekt finden Sie in diesem Bürgermeisterbrief und auf www.sonnenkraftwerk.at/herNSTEIN. Ich lade Sie herzlich zur **Auftaktveranstaltung und den Start der Bürgerbeteiligung am 25. Oktober 2023 um 19:00 Uhr ins Feuerwehrhaus Neusiedl** ein! Der Vorteil einer Investition

in dieses Projekt ist vor allem, dass neben dem attraktiven Zinssatz die Zinsen zusätzlich KESt frei sind. Für die Gemeinde bedeutet es, dass wir den Ausbau rascher umsetzen können, und so Kosten im laufenden Betrieb einsparen können. Wir freuen uns daher, wenn Sie sich am Projekt beteiligen aber bitte investieren Sie nur, wenn Sie das auch wollen und es Ihnen auch möglich ist!

Herzlich bedanken möchte ich mich bei unserem Vizebürgermeister Hubert Karl, der das Projekt federführend verhandelt hat und bei allen Feuerwehren unserer Marktgemeinde für die gute Zusammenarbeit! Die ersten Anlagen werden noch im Oktober/November montiert!

Neben diesem großen Vorhaben darf ich Sie in Folge auch über weitere aktuelle Vorhaben, Themen und Veranstaltungen informieren und hoffe, Ihnen damit einen guten Überblick zu geben. Bitte wenden Sie sich jederzeit an mich, wenn Sie Fragen oder Ideen haben!

Ihre Bürgermeisterin

Michaela Schneidhofer

Straßenbauarbeiten



Die bereits beschlossenen Straßenbauarbeiten erfolgen leider aufgrund der aktuell guten Auftragslage der Baufirmen zum Teil stark verzögert. Die Arbeiten in der **Steinkogelgasse** sollten allerdings noch im Oktober/spätestens November abgeschlossen werden können.

In der **Waldgasse und Neusiedler Straße** werden die Wiederherstellungsarbeiten des Gehsteiges und der Straße so rasch wie möglich beginnen. Es ist allerdings möglich, dass sich diese ins Jahr 2024 verschieben.

Die **Straße nach Pöllau** (vom Spitz bis nach dem Dolomitsandwerk) ist in das Eigentum des Landes Niederösterreich übergegangen. In Kürze werden dort die **Straßenbauarbeiten zur Generalsanierung der Straße** beginnen. Im Zuge dieser Arbeiten wird der Wasserleitungsverband der Triestingtal- und Südbahngemeinden auf diesem Teilstück auch den ersten Teil der Wasserleitung mitverlegen, worüber wir uns sehr freuen! Hier kann es zu Verkehrsbehinderungen kommen. Wir werden Sie rechtzeitig informieren!

Beschlossene Personalmaßnahmen

In der letzten Gemeinderatssitzung wurde einstimmig die **befristete Aufnahme von Frau Szerena Bene mit 20 Stunden beschlossen**. Frau Bene war bereits im letzten Schuljahr geringfügig beschäftigt und hat uns vor allem bei der Reinigung des Hortes unterstützt. In der Volksschule war ebenso eine Mitarbeiterin geringfügig beschäftigt. Nachdem diese ihren Karenzurlaub angetreten hat, hat sich der Gemeinderat dazu entschlossen, Frau Bene mit 20 Stunden anzustellen. Dabei ist sie primär als ‚Springerin‘ im Kindergarten, am Bauhof und in der Volksschule tätig. Vielen Dank für Deinen Einsatz!

Unser Bauhofleiter Josef Schießl hat ersucht, in Altersteilzeit gehen zu können, was wir ihm auch aufgrund seiner großartigen Arbeit über viele Jahre gerne ermöglichen. Leider ist die bisher übliche, geblockte Form nicht mehr möglich, sodass er in die kontinuierliche Altersteilzeit geht. Dies bedeutet, dass er bis August 2027 mit 20 Stunden beschäftigt ist und danach in Pension gehen kann. **Früher als erwartet kommt daher die Stelle eines Mitarbeiters am Bauhof zur Ausschreibung.** Ich danke den Gemeinderat für die Entscheidung, diese Stelle sofort mit 40 Stunden auszuschreiben und freue mich auf Bewerbungen für diese vielfältige und schöne Aufgabe! Details entnehmen Sie bitte der Ausschreibung!

Heizkostenzuschuss der Gemeinde

Beschlossen wurde wieder ein Heizkostenzuschuss für bedürftige Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger in Höhe von € 300,00. Es gelten dabei die

Bestimmungen des Zuschusses des Landes Niederösterreich. Bitte wenden Sie sich gerne bei Fragen an uns.

NÖ Pflege- und Betreuungsscheck

Hinweisen möchte ich auf den **Pflege- und Betreuungsscheck des Landes Niederösterreich**. Das Land NÖ gewährt allen Personen, die zu Hause gepflegt werden, eine **jährliche Unterstützung in Höhe von € 1.000,00**. Anspruch auf diese Leistung haben alle Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher die mit Hauptwohnsitz in einer privaten Wohnung oder

einem privaten Haus leben und **mindestens Pflegegeld der Stufe 3 beziehen. (Bei ärztliche bestätigter Demenzerkrankung auf Pflegestufe 1 oder 2)**. Die Antragstellung erfolgt online auf der Homepage des Landes Niederösterreich. Wir unterstützen Sie gerne am Gemeindeamt dabei!

Die Marktgemeinde Hernstein trauert um Pater Christoph Mayrhofer †



Viel zu früh wurde **Pater Christoph Mayrhofer** durch eine schwere Krebserkrankung aus dem Leben gerissen. Pater Christoph wurde am 2. April 1967 in Aigen als Karl Mayrhofer geboren wo er mit seinen 3 Brüdern in einer behüteten Familie aufgewachsen ist. Nach einer Lehre als Elektriker folgte er seiner

Berufung und trat ins Benediktinerstift Göttweig ein. Die Priesterweihe empfing er 1997. Für viele ist seine Heimatprimiz im Schloss Hernstein bis heute unvergessen. Pater Christoph war in all seinen Pfarren im Gölsental und zuletzt in Kilb ein engagierter Pfarrer, ganz nah und fest verbunden mit den Menschen. Dabei blieb er stets Teil unserer Gemeinde und war in seiner Heimat fest verwurzelt, was zahlreiche Begegnungen und Feste, gemeinsame Messfeiern, Trauungen, Taufen oder Beerdigungen stets gezeigt haben. Zuletzt durften wir gemeinsam im Vorjahr sein Silbernes Priesterjubiläum feiern. Nun müssen wir von einem engagierten Priester und einem großartigen Menschen Abschied nehmen.

Lieber Pater Christoph, möge der Liebe Gott Dir all das Gute, dass Du getan hast reich vergelten. Du wirst uns fehlen. Viel Kraft wünschen wir vor allem seiner Mutter, seiner Familie und seinen Mitbrüdern!

Defibrillatoren für Hernstein und Grillenberg – Herzlichen Dank!



Die **Raiffeisenbank Region Baden** hat einen Defibrillator gespendet, der von **Direktor Eduard Kocher** übergeben wurde und beim **Agapenhaus in Hernstein** montiert worden ist. Er steht jederzeit zur Verfügung.

In **Grillenberg** war es **Martina Metz** im wahrsten Sinne des Wortes ein Herzensanliegen, dass ein De-

fibrillator am **Tennisplatz** vorhanden ist. Sie hat diesen ebenfalls gespendet. Er wurde bei den **Fahrradständen beim Klubhaus** montiert und ist ebenso jederzeit verfügbar.



Ganz herzlichen Dank für diese großzügigen Spenden, für die wir sehr dankbar sind! Zusammen mit dem **tollen Team des Roten Kreuzes Triestingtal** und

ganz besonders mit **den First Respondern**, die in unserer Gemeinde zumeist am Schnellsten vor Ort

sind, Stefan Keil und Martin Vondrlík, ist die bestmögliche Unterstützung bei Notfällen möglich!

Grillenberger Ferienspiel war ein großartiger Erfolg



Das Grillenberger Ferienspiel war auch in diesem Jahr ein großer Höhepunkt für unsere jungen Abenteurer. Diesmal stand der Bauernhof als Themenschwerpunkt am Programm. Daneben wurde auch Tennis gespielt, getanzt und es war viel Zeit zum Spielen und Freundschaften schließen!

Ich bedanke mich von ganzem Herzen bei den jungen Menschen, die diese Betreuung in unserer Gemeinde mit so viel Herz und Engagement möglich machen! Es ist nicht nur eine wirkliche Unterstützung berufstätiger Eltern, sondern auch eine tolle

Zeit für die Kinder. Diese Kombination macht das Ferienspiel so einzigartig. Heuer hat **Carmen Burgstaller das Ferienspiel ein letztes Mal geleitet**. Vizebürgermeister Hubert Karl bedankte sich beim Abschlussfest im Namen der Marktgemeinde Hernstein mit dem **Hernsteiner Wappenteller bei ihr**. Liebe Carmen, liebes Ferienspielteam: Einmal mehr herzlichen Dank – ihr seid die Besten!



Frau Bundesminister Raab zu Gast in Hernstein



Die Ferienbetreuung in unserer Gemeinde war auch der Grund, weshalb **Frau Bundesminister Susanne Raab** in unsere Gemeinde gekommen ist. Sie machte sich ein Bild von der **Talentschmiede** Hernstein, in der im Sommer über 9 Wochen Camps für Kinder und Jugendliche zu Themenfeldern aus der Physik, Biologie & Chemie, der Robotik,... angeboten wurden. Eine Möglichkeit, die viele Kinder mit naturwissenschaftlichem Interesse genutzt haben. Zudem konnten wir auch über **unser Ferienspiel informieren** und so viele Anregungen mit nach Wien geben. Danke für Dein Interesse und Deinen Besuch bei uns in Hernstein, Frau Bundesminister.

Blaulicht-Tag in der Volksschule Grillenberg

Am 22. September fand der **Blaulicht-Tag in der Volksschule Grillenberg** statt. Organisiert von Vizebürgermeister und Kommandant der FF Grillenberg Hubert Karl stand der Tag ganz im Zeichen von **Feuerwehr, Polizei und Rettung**. Im ersten Teil stellten sich die Einsatzorganisationen in jeder Klasse vor. Neben vielen wichtigen Informationen, die die Kinder erhielten gab es auch jede Menge Action. So zeigten die Jugendlichen der Feuerwehrjugend Aigen in jeder Klasse wie schnell es durch eine kleine Kerze zu

einem großen Zimmerbrand kommen kann. Im zweiten Teil gab es noch mehr zu erleben:





Die Schülerinnen und Schüler konnten mit der Polizei Berndorf Radarmessungen ausprobieren und lernten das Einsatzfahrzeug kennen. Auch das Rettungsfahrzeug des Roten Kreuzes Triestingtal konnten die Kinder entdecken, einen Verletzten-Transport durchführen und Blutdruck messen. Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren Grillenberg, Neusiedl und Aigen erklärten vor Ort die Feuerwehrfahrzeuge. Zudem durften sich die Kinder mit dem Handfeuerlöscher und dem Hochdruckschlauch im Löscheinsatz probieren. **Es war ein spannender und sehr lehrreicher Tag für die Schülerinnen und Schüler!**



Der Bezirk Kirchdorf / Oberösterreich besucht das Pechermuseum Hernstein



Die Bürgermeister und Bürgermeisterinnen aus dem

Bezirk Kirchdorf in Oberösterreich waren mit Bezirkshauptfrau Mag. Elisabeth Leitner zu Gast im Bezirk Baden. Ich habe mich sehr gefreut, dass ein **Besuch im Pechermuseum Hernstein Teil der Exkursion** war. Neben Informationen über die **Leader Region Triestingtal** konnten wir das **Handwerk der Pecherei** vorstellen. Im Anschluss konnten wir uns gemeinsam mit den Kolleginnen und Kollegen und unserer Badener Bezirkshauptfrau Mag. Verena Sonnleitner über aktuelle Herausforderungen und Chancen austauschen. Danke für den Besuch in unserer Marktgemeinde Hernstein!

Coffee with Cops – Eine Präventionsveranstaltung der Polizeiinspektion Berndorf

Am **20.10.2023, von 14:00 bis 17:00 Uhr**, findet beim Kulturamt der Stadtgemeinde Berndorf (Fußgängerzone) im Rahmen des Projekts „GEMEINSAM SICHER – Coffee with Cops“ statt.

Im Zuge der Veranstaltung werden auch individuelle sicherheitspolizeiliche Beratungen sowie Recruiting für InteressentInnen des Polizeiberufes angeboten.

Unsere Strickrunde wird fortgesetzt



Die von Alexandra Rabl und Lea Simon im Dorf-Office ins Leben gerufene Strickrunde ist ein voller Erfolg. Daher wird mit Begeisterung weiter gemacht. Die Treffen finden **jeden Mittwoch von 17:30-19:30 Uhr statt**. Jede und jeder ist herzlich Willkommen, egal ob Profi oder Anfänger! Wichtig ist die Freude am gemeinsamen Handarbeiten! Vielen Dank für diese tolle Idee!



DORF- OFFICE GRILLENBERG

Im März 2022 wurde unser Dorf-Office in Grillenberg eröffnet. Nun war es an der Zeit, dieses Projekt zu evaluieren und die Entscheidung zu treffen, ob das Dorf-Office fest in der Gemeinde verankert wird oder ob wir das Projekt beenden müssen. Folgende **Fakten** darf ich festhalten:

Von **März 2022 bis Juni 2023 wurden im Dorf-Office 360 Stunden** im Online-Kalender gebucht, die Tendenz in den letzten Monaten ist steigend. Gebucht wurde das Dorf-Office zum größten Teil von **Unternehmern und Vereinen**. Durchschnittlich verbringen die Gruppen/Personen 2-4 Stunden im Dorf-Office.

Die Mehrkosten für die Gemeinde belaufen sich auf ca. € 25,00 monatlich. Dies vor allem deshalb, weil die Nutzerinnen und Nutzer extrem sorgfältig mit

dem Dorf-Office umgehen und es äußerst wenige Verunreinigungen gibt. Der Getränkekühlschrank, der vom Mandling-Shop gefüllt wird, wird gut genutzt, die Bezahlung funktioniert eigenverantwortlich und problemlos.

Bringt das Dorf-Office etwas? Ja! Ganz eindeutig. Und das ist auch in Zahlen belegbar! Durch das Dorf-Office erhält die Gemeinde monatlich ca. € 80,00 mehr an Kommunalsteuer (durch die Anstellung von Mitarbeitern). Es geht aber nicht nur um Zahlen. **Das Dorf-Office ist innerhalb des ersten Jahres vor allem auch zu einem Raum geworden, in dem gearbeitet wird, in dem diskutiert wird und wo Gemeinschaft gelebt wird.** Und darauf dürfen wir gemeinsam stolz sein!

Stimmen zum Dorf Office:



Gemeinsam mit meinen Mitarbeitern nutze ich das Dorf-Office in Grillenberg seit etwa einem Jahr.

Als selbstständige Bilanzbuchhalterin mit Spezialisierung auf Digitalisierung und Automatisierung, arbeiten wir hauptsächlich digital und von zuhause aus.

Für unsere persönlichen Kundentermine und Besprechungen reservieren wir, je nach Bedarf, ganz einfach online, entweder das Büro oder den Konferenzraum im Dorf-Office.

Das Dorf-Office in Grillenberg hat für mich großen Mehrwert. Die Marktgemeinde Hernstein hat damit die Möglichkeit und Erleichterung geschaffen, Wohnen und Arbeiten zu verbinden. Lebensqualität!

Petra Seewald, MSc – selbstständige Bilanzbuchhalterin, Seewald Services e.U.

Seit August 2023 gibt es in unserer Gemeinde eine Handarbeitsgruppe, die sich wöchentlich trifft. Das Dorf-Office bietet uns einen geeigneten Ort zum gemeinsamen Werkeln und Austauschen in angenehmer Atmosphäre. Schön, dass uns dieser Raum zur Verfügung steht!

Alexandra Rabl, Alkersdorf





Das Dorf-Office ist für mich, als Hernsteiner, ein ideales Angebot um Beruf und Familie unter einen Hut zu bekommen. Es bietet mir Ruhe, durch den Mandling-Shop ist man perfekt versorgt und ist nur wenige Minuten von zu Hause entfernt. Ich bin froh und dankbar, dass unsere Gemeinde dieses Angebot hat und freue mich, dass es nicht nur beim Pilotbetrieb geblieben ist.

Walter Haberfellner, Hernstein

Als im Jahr 2020 die Idee einer gemeinsamen Nutzung des Gemeindeamtes Grillenberg ‚geboren‘ wurde, hätte ich mir nicht einmal im Traum erwartet, dass das Dorf-Office Grillenberg in 1,5 Jahren so ein lebendiger und gern genutzter Ort in unserer Gemeinde wird. Die gebuchten Stunden übertreffen ebenso meine Erwartungen wie die vielfältige Nutzung der Räume – von der Landjugend bis zur Unternehmerin, von der Strickrunde bis zum Arbeitnehmer, vom Landwirt bis zur Feuerwehr – es tut sich was, im Dorf-Office. Und das ist gut. Wir haben ein Konzept entwickelt, dass zu uns und unseren Bedürfnissen passt, dass wir aber auch in Zukunft immer weiterentwickeln wollen, damit das Dorf-Office ein Raum für die vielfältigen Bedürfnisse unserer Gemeindegewerinnen und Gemeindegewerter bleibt! Vielen Dank allen, die an der Umsetzung mitgearbeitet haben und allen, die uns jetzt mit ihren Ideen und ihrer Kreativität helfen.

Michaela Schneidhofer, Bürgermeisterin



Wie geht es weiter?

Nach einem Jahr Pilot-Phase und der bisherigen Erfahrungen führen wir das Dorf-Office nun in den Regelbetrieb über. Das bedeutet einerseits, dass wir die Nutzung weiterhin für alle ermöglichen wollen, wir aber die Kosten, die sich ergeben, inkl. der Betriebskosten so verrechnen werden, dass das Dorf-

Office auch kostendeckend geführt wird. Die Vereinbarung erfolgt im Rahmen eines Prekariums. Dies wurde vom Gemeinderat in folgender Form beschlossen:

Kostentabelle Dorf-Office 2023

Vereine & Feuerwehren	Kostenfrei		
0-5 Halbtage*	Kostenfrei	5er Block (oder 10 Halbtage)	€ 45,00
danach 1 Halbtage	€ 5,50	10er Block (oder 20 Halbtage)	€ 90,00
1 Ganztage*	€ 10,00	25er Block (oder 50 Halbtage)	€ 220,00

* Halbtage: bis zu 5 Stunden

Ganztage: bis zu 10 Stunden

Ich freue mich sehr, wenn auch Sie das Dorf-Office weiter oder in Zukunft vielleicht erstmals nutzen! Schauen Sie einfach einmal vorbei! Alle Informationen sowie eine Einschulung erhalten Sie am Gemeindeamt!

Entwickeln wir unser Dorf-Office gemeinsam weiter und erfüllen wir es mit Leben!

Raum für ArbeitnehmerInnen und Home Office

Raum für Start Ups und Unternehmen

Raum für Schule, Studium und Vereine

Raum für Begegnungen und Diskussionen

SÖNNEN KRAFTWERK

Hernstein

**388 PV-Paneele
produzieren**
153.770 kWh
Strom für
45 Haushalte ...

... und schaffen
die Reduktion von
**34.906 Kilogramm
CO₂ jährlich.**

so geht's – alle können mitmachen

SÖNNEN BAUSTEIN RESERVIERUNG



1. Reservierung der Sonnenbausteine

Online-Reservierung unter
www.sonnenkraftwerk-gemeinde.at/hernstein



2. Beteiligung durch Erwerb von

Paneele: Nach Erhalt des Vertrages zahlen Sie den Kaufpreis der von Ihnen reservierten Paneele (mind. 500 € für 1 Baustein) auf das Projektkonto ein und erwerben das Eigentum an den Paneelen.



3. Errichtung des Sonnenkraftwerks:

Hernstein errichtet 388 PV-Paneele auf den Dächern des Amtshauses Hernstein, Feuerwehrhäuser Aigen, Hernstein, Neusiedl, Grillenberg und Kleinfeld, Kindergarten Hernstein und Volksschule Grillenberg - ins. 163 kWp.



4. Auszahlung:

Für das Leasing Ihrer Paneele an die Marktgemeinde Hernstein erhalten Sie jährlich über 10 Jahre einen Sonnenbonus in der Höhe von 58,62 €. Aus 500 € Kaufpreis werden so 586,20 € Rückzahlung – Ihr persönlicher Sonnenbonus!

**Infoveranstaltung am 25.10. um 19 Uhr
im Feuerwehrhaus Neusiedl.**

Nähere Infos und Reservierung ab 25.10. 19:30 online
unter www.sonnenkraftwerk-gemeinde.at/hernstein

Klima- und Energie-
Modellregionen
Wir gestalten die Energiewende

Triestingtal

powered by klima+
energie
fonds